



DER WALDREITER



GEGRÜNDET 1949 VON NICOLAUS HENNINGSSEN

HERAUSGEGEBEN

VOM HEIMATVEREIN GROSSHANSDORF-SCHMALENBECK e. V.

19. JAHRGANG

NUMMER 10, OKTOBER 1967

Winzerfest

am 4. Nov. 1967,

um 20 Uhr

im Parkhotel Manhagen



Der Vorstand lädt Sie,
Ihre Angehörigen
und alle Freunde des Heimatvereins
herzlich ein und würde sich freuen,
sie als Gäste begrüßen zu dürfen.

Mit freundlichem Gruß
Ihr HEIMATVEREIN

Der Vorstand

Karten an der
Abendkasse.
Eintrittspreise:
Gegen Vorlage
des Mitgliedsaus-
weises DM 2,50
sonst  DM 3,50

die Zukunft sichern - sparen



Weltspartag 1967. Ein Tag für Sie, ein Tag für alle Menschen, die an die Zukunft denken. International begangen, durchgeführt von den Sparkassen. Sparen bedeutet, die Zukunft sichern. Manchmal bedarf es bloß eines Anstoßes, um einen Schritt weiter zu kommen. Der Weltspartag ist solch ein Anstoß. Was tun Sie für Ihre Zukunft? Haben Sie Gespür für zukunftssträchtige Geldanlage? Machen Sie mit, wir helfen Ihnen. Auch für Sie ist er gedacht – dieser Tag für den Sparer auf der ganzen Welt.

Weltspartag 30. Oktober 1967

KREISSPARKASSE



STORMARN

IM KREIS STORMARN UND IN HAMBURG
46 ZWEIGSTELLEN

Geesthacht – Energiewirtschaft im Elburstromtal

Hamburg, mit seinem Hafen, seiner Industrie, dem Handel und Verkehr — ein lebendiger Organismus auf einer Gesamtfläche von 747 qkm — ist der Lebensraum für mehr als 1,8 Mill. Menschen, ist das bedeutendste industrielle Ballungsgebiet im Bundesgebiet. Der Senat der Freien und Hansestadt Hamburg hat bedeutende Maßnahmen eingeleitet und vorangetrieben, um das industrielle Potential Hamburgs und damit die Wirtschaftskraft dieses Raumes weiter zu stärken. Das bedeutet nicht nur mehr Arbeitsplätze, höhere Produktion und vermehrten Handel, das bedeutet auch einen größeren Energiebedarf. Mit elektrischem Strom ist es u. a. möglich, daß diese lebensnotwendige Energie stets in der erforderlichen Menge vorhanden ist.

Die Hamburgischen Elektrizitätswerke (HEW) versorgen das gesamte Gebiet der Stadt Hamburg mit elektrischer Energie, sowie große Gebiete und Industriebetriebe mit Fernwärme (größter Fernwärmelieferant Westeuropas). Darüber hinaus liefern sie beachtliche Energiemengen nach Schleswig-Holstein. 775 000 Kunden müssen mit Strom versorgt werden, darunter große Industriebetriebe, Raffinerien, Werften, die Verkehrsmittel und 665 000 Haushalte. Hohe Investitionen waren notwendig, um diesen Anforderungen gerecht zu werden: der Bau der Kraftwerke Wedel und Hafen, die Errichtung einer Ringleitung im Osten Hamburgs und der Bau des Pumpspeicherwerks Geesthacht.

Die Stadt Geesthacht mit ihren 20 000 Einwohnern ist seit 100 Jahren aufs engste mit der Energiewirtschaft verknüpft. 1865 wurde die Sprengstoffabrik Krümmel — die älteste der Welt — gegründet. 1867 erfand Alfred Nobel hier das Dynamit. 1877 wurde außerdem die Pulverfabrik Düneberg gegründet. Beide Werke wurden durch den zweiten Weltkrieg schwer beschädigt.

Das Pumpspeicherwerk Geesthacht, am 15. 10. 1958 in Betrieb genommen, stellt eine ideale Lösung dar: In den Nachtstunden, wenn weniger Strom verbraucht wird, benutzt man die überschüssige Energie der Wärmekraftwerke, um Wasser aus der Elbe in ein Hochbecken hinaufzupumpen. Die Wärmekraftwerke arbeiten nämlich am wirtschaftlichsten, wenn sie Tag und Nacht möglichst gleichmäßig auf Touren laufen. Sie lassen sich daher nur schwer dem schwankenden Energieverbrauch anpassen: beim Spitzenverbrauch fehlte Energie, in der Nacht herrschte ein Energieüberschuß, der sich nirgends speichern ließ. Jetzt schuf man durch das Pumpspeicherwerk eine günstige Nachtbelastung für die Wärmekraftwerke und kann in den kurzzeitigen Belastungsspitzen des Energieverbrauches zusätzliche Energie vom Pumpspeicherwerk Geesthacht in das Stromnetz schicken, indem man das Wasser aus dem Speichersee durch Rohre wieder zu Tal fließen läßt, wo es im Krafthaus Turbinen antreibt, die den erforderlichen Strom erzeugen.

Im norddeutschen Tiefland und speziell in der Nähe einer Stadt mit so stark wechselnder Energieabnahme wie Hamburg bietet sich keine andere Stelle so sehr zum Bau eines Pumpspeicherwerkes an wie die Altmoränenhöhen bei Geesthacht, etwa 80 m über der Elbe. Das 500 × 600 m große und ca. 17 m tiefe Speicherbecken faßt eine nutzbare Wassermenge von 3,3 Mill. cbm. Das Gesamtfassungsvermögen liegt bei 3,8 Mill. cbm. Die Wasseroberfläche in Höhe des Stauziels umfaßt 265 000 qm. Die Dammkrone liegt 6 bis 21 m über dem umgebenden Gelände (das Gelände fällt nach Osten hin ab!), ist 6 m breit und ca. 2000 m lang. Das Speicherbecken kann innerhalb von neun Stunden gefüllt werden; dagegen reicht die Wassermenge aus, um in viereinhalb Stunden 580 000 kWh zu liefern.



HAUS BERGMANN



HB

Frohen Herzens genießen –
HB ist mild und schmeckt

Da von Natur aus keinerlei wasserundurchlässige Schichten vorhanden sind, erforderte die Dichtung des Beckens besondere Aufmerksamkeit. Aus technischen und wirtschaftlichen Gründen wählte man dafür Asphaltbeton. Sohlen- und Böschungsdichtung sind mit einer dünnen Mastixschicht „versiegelt“. Die Dichtung kann etwaigen Setzungen des Untergrundes folgen, Temperaturschwankungen von -30° bis $+60^{\circ}$ Celsius standhalten und bei Reinigungsarbeiten mit leichten Räderfahrzeugen befahren werden.

Drei Rohre mit je einem Durchmesser von 3,8 m verbinden das Staubecken mit dem Kraftwerk an der Elbe (der Endausbau sieht sechs Rohre vor). Das Gefälle der Rohrtrasse beträgt zwischen dem Einlaufbauwerk und dem Festpunkt am Steilhang 8,4 ‰, von dort bis zu den Pumpenabzweigen vor dem Kraftwerk sind es 31,3 ‰. Der Höhenunterschied zwischen dem gefüllten Speicherbecken und dem derzeitigen Elbespiegel beträgt 86,6 m.

Voraussetzung für das Pumpspeicherwerk mußte aber der Elbstau sein. Durch die Vertiefung der Unterelbe verstärkte sich nämlich die Erosionskraft des Flusses oberhalb Hamburgs. Der Grundwasserspiegel wurde dadurch empfindlich gesenkt. Um dem entgegenzuwirken, baute man eine Staustufe. Für die Schifffahrt hat man in einer Fahrrinne eine Zweikammerschleuse von je 25×230 m Größe geschaffen; jede Schleuse kann 10 Elbkähne zu 1000 Tonnen aufnehmen. Wehr und Schleuse sind jetzt die Grenze für den Tideneinfluß. Durch dieses Bauwerk wurde der Elbspiegel bei Geesthacht um 3,5 m gehoben, das natürlich auch die Schifffahrt der Elbe wesentlich verbesserte.

Auch die jüngste Energiequelle, die Atomkraft, ist im Raume um Geesthacht anzutreffen. 1958 wurde der Forschungsreaktor Geesthacht der „Gesellschaft für Kernenergieverwertung in Schiffbau und Schifffahrt m. b. H.“ eingeweiht. Gesellschafter sind namentlich Werften und Reedereien Schleswig-Holsteins und der Hansestädte Bremen und Hamburg.

E. F.

Aus: Topographischer Atlas Schleswig-Holstein. Informationsmaterial der HEW.

Wenn Gäste kommen . . .

machen Sie sich leicht, wenden Sie sich an uns – unser Koch berät Sie gern – wie liefern Ihnen frei Haus

Kalte Platten • Kalte Büfets

Cocktail-Happen • Hummer

kurz – wir erfüllen Ihnen alle Feinschmeckerwünsche.

Im Raume Großhansdorf-Schmalenbeck / Lütjensee jeden Freitag Freihauslieferung
Bestellungen donnerstags erbeten

HANS-KARL

FEINKOST • WILD • GEFLÜGEL
Ahrensburg, Manhagener Allee 42
Telefon 31 38

Niemeyer

WERKKUNSTDIELE SCHMALENBECK

Was möchten wir Ihnen auf unserer diesjährigen JAHRESAUSSTELLUNG zeigen?

Viele kunsthandwerkliche Dinge, die Ihr Heim schöner und behaglicher gestalten werden.

Handgewebe aller Art, aus eigener Weberei: Chaisendecken und Brücken in reiner Schafwolle, Seidenkissen, Kleinmöbel, Teewagen, Tragtabl., Wäschepuffs, Schirm- und Zeitungsständer, Tisch- und Stehlampen.

Gegenstände, die zugleich schön wie praktisch sind.

Für den gedeckten Tisch: feuerfestes und Bauerngeschirr in entzückenden Mustern, Gegenstände aus dänischem Stahl, Kupfer, Zinn, Schmiedeeisen, Emaille, Edelholz.

Für Blumen und Blumenfenster: Vasen, Krüge, Schalen, Übertöpfe.

Kleine und große Freudenbringer in Gestalt persönlicher Geschenke.

Erstklassige Lederwaren: Geldbörsen, Brieftaschen, Bürstengarnituren, Schmuckkästen, Dokumenten- und Schreibmappen, Skai-Reise- u. Einkaufstaschen.

Handgearbeiteter Silber- und Emailleschmuck, Manschettenknöpfe, modische Ketten, Weihnachtsengel, Krippen, Tannenbaumschmuck, form-schöne Leuchten.

Das Geschäft am Bahnhof Schmalenbeck zeigt in großer Auswahl Spiele und Spielzeug, Puppen, Schreib- und Papierwaren, Geschenkartikel und Lederwaren.

Bei einem Besuch können Sie sich in ungezwungener Weise überzeugen, daß unsere Auswahl weit schöner und reichhaltiger ist, als wir hier mit wenigen Worten sagen können.

Die Ausstellung

ist geöffnet am Freitag, dem 3. November u. am Montag, dem 6. November von 9 bis 12.30 und von 14.30 bis 18 Uhr.

Am Sonnabend, dem 4. November durchgehend von 9 bis 18 Uhr,

Sonntag, den 5. November von 14 bis 18 Uhr.

In den Geschäften am Wassenkamp 4 und 4a und im Laden gegenüber dem Bahnhof Schmalenbeck.

Rekordhaushalt von 6,2 Mill. DM

Die Gemeindevertretung beschloß in ihrer Sitzung am 28. 9. 1967 einstimmig die 1. Nachtragshaushaltssatzung und den 1. Nachtragshaushaltsplan für das Rechnungsjahr 1967. Das Volumen des ordentlichen Haushalts erhöht sich um 466 000 DM auf 2 409 000 DM. Das Volumen des außerordentlichen Haushalts steigt von 1 636 000 auf 3 799 000 DM. Damit beträgt der Gesamthaushalt für das Rechnungsjahr 1967 rund 6,2 Mill. DM. Im außerordentlichen Nachtragshaushalt sind Mittel aus dem 2. Investitionshaushalt des Bundes enthalten, und zwar 400 000 DM für das Klärwerk und 340 000 für den 2 b-Bauabschnitt unseres Gymnasiums. Die Gemeindevertretung mußte nach den ergangenen Auflagen der Bundesdienststellen noch im September diese Mittel haushaltsmäßig veranschlagen, damit Mitte Oktober mit den entsprechenden Arbeiten begonnen werden kann.

Der außerordentliche Nachtrag enthält zunächst die Umfinanzierung der auf dem Schulgelände in Schmalenbeck zu bauenden Turnhalle mit Kleinturnhalle in einer Gesamthöhe von 582 000 DM. Der 2 b-Bauabschnitt des Gymnasiums Großhansdorf, der einen weiteren Klassenturm sowie sämtliche Fachräume umfaßt, ist mit 1 384 000 DM veranschlagt. Damit werden in den nächsten Monaten auf dem Schulgelände in Schmalenbeck rund 2 Mill. DM investiert.

Durch die Konjunkturlilfe des Bundes für die Kläranlage von 400 000 DM, wovon 20 000 DM als Bundeszuschuß und 100 000 DM als Landeszuschuß gewährt werden, während 280 000 DM als Darlehen aufzunehmen sind, für das der Bund jedoch Zinszuschüsse gibt, kann die Erweiterung des Klärwerks über den 1. Bauabschnitt hinaus erfolgen. Mit dem jetzt zur Verfügung stehenden Betrag wird es möglich sein, daß gesamte Klärwerk fast fertigzustellen. Die Arbeiten sind in vollem Umfang ausgeschrieben worden.

Für den Ausbau der Fahrbahn des Stückes der rauen Berge zwischen Groten Diek und Friedhof sind 56 000 DM vorgesehen.

Auf der Einnahmenseite des ordentlichen Haushalts sind zu verzeichnen der Soll-Überschuß aus dem Rechnungsjahr 1966 in Höhe von 189 000 DM, einen um 20 000 DM höheren Anteil am Kraftfahrzeugsteueraufkommen, Erhöhung der Schlüsselzuweisungen um 14 000 DM, die Zunahme der Gewerbesteuer um 75 000 DM. Bei der Gewerbesteuer ist jedoch zu bedenken, daß sie im nächsten Jahr mit Sicherheit wieder rückläufig sein wird.

Auf der Ausgabenseite sind die Kreisumlage, zu der die Gemeinde jetzt 294 000 DM entrichten mußte, sowie der Schulbeitrag an das Land angestiegen. Diese Erhöhungen hängen mit einer gesetzlich vorgeschriebenen Relation zusammen. Es ist vorgesehen, aus den einkommenden Ansiedlungsleistungen wiederum 25 000 DM an die Schulbaurücklage abzuführen. Mit rund 86 000 DM sind Zuführungen an den außerordentlichen Haushalt für den Bau des 2 b-Abschnitts und des Inventars des 1. und des 2 a-Abschnittes des Gymnasiums vorgesehen. Der Gemeindeanteil an den Aufwendungen der Sozialhilfe hat sich um rund 5 000 DM verringert.

Für die Erweiterung und Verbesserung der Straßenbeleuchtung sind 12 000 DM mehr vorgesehen. Die Gemeinde muß zwangsläufig der Schlesweg bei Verkabelungsarbeiten auch mit einer Modernisierung ihres Straßenbeleuchtungsnetzes folgen.

Die Erneuerungsrücklage für die Kanalisation wird um 53 000 DM aufgestockt.

Für die weitere Ausrüstung der Feuerwehr und Feuerwehrkapelle Großhansdorf-Schmalenbeck wurden weitere 2 000 DM bereitgestellt. In diesem Zusammenhang

sei es erwähnenswert, daß das Musikkorps der Feuerwehr Großhansdorf-Schmalenbeck mit 27 Mann das größte Musikkorps Stormarns ist.

Weiter sind im Haushalt vorgesehen 10 000 DM an Planungskosten für die Friedhofskapelle. Die zuständigen Ausschüsse werden sich in der nächsten Zeit mit der Architektenwahl der Planung befassen, außerdem ist eine Rücklage für den Umbau des Gärtnerhauses in Höhe von 20 000 DM veranschlagt.

Für die Schaffung von Parkplätzen vor dem Friedhof und am Bahnhof Schmalenbeck werden insgesamt 10 000 DM eingeplant.

Durch die Förderungsmittel des Bundes und des Landes wird es der Gemeinde möglich, eine Anzahl schon länger geplanter Vorhaben zu verwirklichen.

Fragen um den Ostring

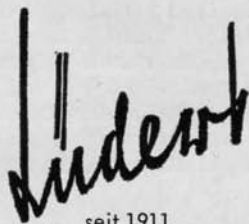
Im letzten „Waldreiter“-Heft berichteten wir vom Beschluß des Stormarner Kreistages über den Bau des Ostringes („Springerstraße“). Wir möchten jetzt die Antwort der Gemeindeverwaltung auf die Anfrage eines Gemeindevertreters hinzufügen, um etwaige Unklarheiten zu beseitigen:

a) In der Hauptausschußsitzung am 9.8.1967 wurde über alle mit der Straßenführung zusammenhängenden Fragen eingehend diskutiert. Dabei wurden auch die Bedenken einiger Ausschußmitglieder eingehend erörtert. Der nach Abschluß der Diskussion einstimmig gefaßte Beschluß ist nach dem rechtskräftigen Protokoll an keinerlei Voraussetzungen geknüpft und hat folgenden Wortlaut:

„Die Gemeinde Großhansdorf befürwortet die vom Kreis erarbeitete Verkehrskonzeption im Raum Ahrensburg / Großhansdorf. Sie ist mit einer provisorischen Einfädelung der Verbindungsstraße in den Lurup einverstanden in der Erwartung, daß später eine Verbindung zur Südtangente hergestellt wird. Sie hält es außerdem im Interesse einer Verkehrsentlastung des Raumes Ahrensburg / Großhansdorf für dringend notwendig, daß mit dem Bau der Südtangente begonnen wird.“

Dieser Beschluß ist dem Kreis auf Anforderung in vollem Wortlaut mitgeteilt worden.

b) Der Beschluß des Kreistages des Kreises Stormarn steht nicht im Widerspruch zu dem Beschluß des Hauptausschusses der Gemeinde Großhansdorf.



seit 1911

Inh. H. Brandmann

AHRENSBURG,

Das Fachgeschäft für Füllhalter

Bürobedarf

Büromaschinen · Möbel

Drucksachen

Kunstgewerbe · Bilder

Manhagener Allee 2 · Telefon 27 67

Ständige Bilderausstellung bei der Firma
Zingelmann & Nonne, Große Straße 4

Eine reizende Geschenkidee

Rechtzeitig vor Weihnachten 1967 erscheint die Ansicht vom Ahrensburger Schloss aus der berühmten Lithographien-Sammlung von A. Nay und J. Hellen „Holsteen & Lauenborg“, Kopenhagen 1859.

Wie selten und gesucht gerade dieses Blatt ist, geht aus dem Versteigerungskatalog des Hamburger Kunstantiquariats F. Döring vom Mai 1967 hervor, wo die Ansicht unter der Nr. 328 mit DM 250,— + 15 % Aufgeld angeboten wird.

Um diese Kostbarkeit interessierten Kreisen preiswert zugänglich zu machen, wurde in begrenzter Stückzahl ein hochwertiger Neudruck in Originalgröße (28,5 × 38,5 cm) mit äußerster Präzision auf feinstem Büttenkarton von Hand abgezogen und in den zarten Tönen der romantischen Malweise des vorigen Jahrhunderts koloriert.

Das entzückende Bild wird bei den damit Beschenkten, aber auch bei erfahrenen Sammlern alter Lithographien, große Freude auslösen. Es ist nun einmal ein Stück der „guten, alten Zeit“ des deutsch-dänischen Gesamtstaates vor 100 Jahren und trägt auch in moderne Wohnungen eine anheimelnde und gediegene Note. Für die Rahmung wird eine Nußbaum- oder schlichte Goldleiste mit Passepartout empfohlen.

Sie erhalten diese Kostbarkeit bei der Firma

Lüders, Inh. H. Brandmann

Ahrensburg — Manhagener Allee 2 — Tel. 27 67

Es ist wieder soweit!

Sie sollten sich die Blütenpracht unserer

3000 Alpenveilchen

in unserem Treibhaus
einmal ansehen!



Wilh. Diekmann

Großhansdorf-Schmalenbeck
Sieker Landstr. 175 ☎ 6 28 19



Vortragsabend des Gymnasiums Großhansdorf

Es ist dem Gymnasium Großhansdorf gelungen, den Pianisten Dr. Roderich Fuhrmann (Bochum) für einen Klavierabend (Freitag, 3. November 1967, 20.00 Uhr, im Waldreitersaal Großhansdorf) zu gewinnen. Über eines seiner letzten Konzerte schrieb eine Zeitung: „Wo dieser geschätzte und beliebte Musikpädagoge auch immer musizieren mag: die Veranstalter sind der Sorge um einen guten Besuch völlig enthoben.“ Die Preise sind wieder volkstümlich gehalten (2,50 und 1,25 DM). Es wird gebeten, Eintrittskarten im Vorverkauf (Sekretariat des Gymnasiums) oder an der Abendkasse zu kaufen.

Nachstehend das Programm des Abends:

1. Mozart: Sonate C-Dur KV 330 (1778)

Der biographische Hintergrund dieser Sonate ist Mozarts Reise nach Paris: Im September 1777 trat er seine 2. große Reise in Begleitung seiner Mutter an. Sie führte über München nach Mannheim, dem Sitz des damals wohl bedeutendsten europäischen Orchesters und der Wirkungsstätte führender Meister des frühklassischen Stils. Die zuletzt unglückliche Liebesaffäre mit der Sängerin Aloysia Weber verzögerte die Weiterreise nach Paris, die dann schließlich im März 1778 angetreten wurde. In Paris trafen ihn Krankheit und Tod seiner Mutter schwer, wo er außerdem nicht mehr die sensationellen Erfolge des einstigen Wunderkindes hatte. Leidgeprüft kehrte er in die Heimat zurück.

Die Sonate C-Dur ist eine der in Paris entstandenen Sonaten. Es verwundert nicht, daß diese sogenannten Pariser Sonaten gegenüber den vorausgehenden eine gesteigerte Expressivität aufweisen und dadurch die mehr galante Haltung einer „leichten“ Gesellschaftskunst ausgeweitet und vertieft wird.

2. Beethoven: Sonate C-Dur, opus 53 (Waldsteinsonate)

Sie entstand fast gleichzeitig mit der Eroica, also in den Jahren, in denen Beethovens Auseinandersetzung mit seinem schicksalhaften Gehörleiden stattfand. Sie erschließt neue Tiefen der Empfindung, weist einen neuen weitdimensionierten Klavierstil auf und ist pianistisch ein Schritt ins Virtuose, ohne darin stecken zu bleiben. Auch die Ausmaße der Sätze haben sich geweitet. Dabei bleibt aber das Grundsätzliche der Sonatenform erhalten, wie überhaupt die Lösung dieses Formproblems bei Beethoven anders aussieht. Man wird also beim Hören dieses Werkes sich nicht nur mit dem Erfassen des „Schemas“ begnügen können, sondern wird vielmehr die „Abweichungen“ zu erfassen suchen.

3. Mussorgsky: Bilder einer Ausstellung (1874)

Fünf Musikliebhaber schlossen sich in Rußland zusammen mit dem Ziel, das nationale Element in der Kunst stärker zur Geltung kommen zu lassen. Der größte unter ihnen war Modest Mussorgsky (1839—1881). Ohne Glück und Erfolg im Leben, verkannt und verspottet, wurde er Wegbereiter einer Generation, die sich aus den Fesseln der Spätromantik löste. Da er Autodidakt war, fühlte er sich durch Regeln nicht eingeeignet und schrieb einen ganz persönlichen Stil, der zwar ungewöhnlich, aber nicht formlos war. Sein Einfluß auf Impressionismus und Expressionismus war groß durch neue Elemente im Melodischen und Rhythmischen und kräftige Farben in Harmonik und Instrumentierung.

Debussy schreibt: „... er ist einmalig und wird es immer bleiben durch seine unbeengte, von aller trockenen Methodik freien Kunst.“ Die „Bilder einer Ausstellung“ sind die Eindrücke des Komponisten von einer Ausstellung seines Freundes, des Architekten von Hartmann.

WALDREITERSAAL

Veranstaltungsplan für November 1967

Freitag, 3. November 1967, 20 Uhr

Veranstaltung des Gymnasiums Großhansdorf

Klavierabend mit Dr. Fuhrmann

Die Vortragsfolge entnehmen Sie bitte dem
Plakataushang

Donnerstag, 9. November 1967, 20 Uhr

Veranstaltung der Universitätsgesellschaft, Sektion Großhansdorf

Athen – Anfang Europas

Lichtbildervortrag von Herrn Dr. Neviger

Karten an der Abendkasse zu 2,- DM, Rentner und Schüler 1,- DM
Mitglieder freien Eintritt Kassenöffnung: 19.30 Uhr

Freitag, 10. November 1967, 20 Uhr

Chorkonzert

Männergesangsverein „Hammonia von 1868“,
Großhansdorf, Zander-Quintett

Karten im Vorverkauf und an der Abendkasse zu 3,50 DM.
Beachten Sie bitte die Sonderanzeige in diesem Heft.

Donnerstag, 16. November 1967, 20 Uhr

Veranstaltung des Gymnasiums Großhansdorf

Hausmusikabend

Freitag, 24. November 1967, 20 Uhr

2. Abonnement, Reihe B

Kammermusik

Es spielt das Präfke-Quartett

Karten an der Abendkasse zu 6,- und 5,- DM, Rentner und
Schüler 4,50 und 3,50 DM Kassenöffnung: 19.30 Uhr

KULTURRING GROSSHANSDORF E.V.

Universitäts-Gesellschaft

Am Donnerstag, 9. November 1967, wird um 20 Uhr Herr Dr. H.-J. Newiger im Waldreitersaal am U-Bahnhof Kiekut einen Lichtbildervortrag halten über

„Athen – Anfang Europas“

Der Vortragende, der als Lektor für Alte Sprachen an der Universität Kiel tätig ist, ist hier durch seinen Vortrag über die Zeugen alter Kultur in Südtalien in guter Erinnerung. Mit dem neuen Thema wendet er sich der klassischen Zeit Griechenlands zu, als Athen nach den Perserkriegen einen außerordentlichen politischen und kulturellen Aufschwung nahm. Am Markt, der Agora, dem politischen und wirtschaftlichen Mittelpunkt, entstanden zahlreiche öffentliche Bauten. Die Akropolis, einst Burg der Könige und Zitadelle der Stadt, brauchte nicht mehr der Verteidigung zu dienen und wurde nun durch Wiederaufbau und Neubau der Athena-Tempel planvoll zum religiösen Mittelpunkt gestaltet. Die kultischen Aufführungen der Tragödien und Komödien fanden im Theater des Dionysos ihre feste Stätte; ihre Ausstrahlung reichte in die ganze damals bekannte Welt. So wurde diese Kleinstadt von etwa 30 000 Einwohnern für uns zu einem Anfang Europas.

Gutes Aussehen ist viel wert

und durchaus nicht teuer

Wir bieten **Kleidung bester Klasse**,
weltgütig im Stil und in der Qualität,
zu Preisen, die sich jeder leisten kann.

In unserem Hause
zu erfreulich
günstigen Preisen

Kastorf

Das Fachgeschäft für Herrenkleidung
Ahrensburg · Manhagener Allee 8a · Ruf 29 82

EDEKA-Supermarkt sucht für sofort eine

Aufschnitt-Verkäuferin Gutes Betriebsklima,
überdurchschnittliche Bezahlung

Feinkosthaus-Prien Am Bahnhof Großhansdorf
Telefon Ahrensburg **625 02**

Am 10. 11. 1967, 20.00 Uhr, findet das diesjährige

Chorkonzert

des Männergesangsvereins „Hammonia von 1868“, Großhansdorf, mit dem Zander-Quintett unter Leitung von Alfred Rughase im Waldreitersaal am Bahnhof Kiekut statt.

Zusätzliche Darbietung:

„Eine fidele Gerichtssitzung“,
komisches Terzett, Op. 40 von R. Heinze.
Am Flügel: H. Zeisig

Vorverkauf: Walter Siemund, Schmalenbeck, Sieker Landstraße 160
Shell-Tankstelle Möller, Am Bahnhof Großhansdorf

Karten an der Abendkasse — Kassenöffnung 19.30 Uhr — Eintrittspreis: 3,50 DM

Unsere Geburtstagskinder:

14. 11.	Elisabeth Orłowski, Himmelshorst 18	85 Jahre
17. 11.	Wanda Penther, Kortenkamp 10	85 Jahre
1. 11.	Elisabeth Fikert, Ostlandstraße 21	80 Jahre
6. 11.	Elsa Möck, Babenkoppel 7	80 Jahre
7. 11.	Ludwig Diekmann, Sieker Landstraße 91	80 Jahre
15. 11.	Martha Pfeifer, Beimoorweg 56	80 Jahre
17. 11.	Anna Singelmann, Hansd. Mühlendamm 40	80 Jahre
25. 11.	Agnes Schulz, Elchweg 26	80 Jahre
25. 11.	Klara Friedrich, Papenwisch 30	80 Jahre

Den Geburtstagskindern herzliche Glückwünsche!
Der Heimatverein



Ausführung von Fleurop-Aufträgen

Blumenzwiebeln

in großer Auswahl und bewährter Qualität

Ich übernehme gerne die

Grabpflege, Neuanlage u. Abdeckung der Gräber

auf dem Schmalenbecker Friedhof.

Blumenhaus Schröder

am U-Bahnhof Großhansdorf · Tel. 6 11 65

Hans H. Lübbers und Frau

Ist Ihr Wagen für den Winter gerüstet?



**BP-STATION
RUDOLF ZEUSCHEL**

Großhansdorf

Sieker Landstr. 235, ☎ Ahrensburg 6 18 68

BP BENZIN · BP SUPER · BP SUPER MIX · BP DIESEL · BP ZOOM
BP MÜNZ-TANK · BP auto shop · BP Wagenpflege · Kfz.-Zubehör
Batterie- und Reifendienst, einschließlich Auswuchten



Farbige Tischdecken aus Leinen kann man nie genug haben!

Betten **BUBERT**

Das Fachgeschäft für den gesunden Schlaf
AHRENSBURG, Hagener Allee 14 · Ruf 20 80

Duttje is dor!

Von Otto Tenne

Is doch 'n eegen Tiet, wenn en lütt Minschenkind up de Welt kamen will! Mien Fru sitt un neiht un prünt den ganzen Dag Babysaken ut Wull un Linnentüg, Tante Hilde kümmt all Näslang up Besök, is blots noch Tuscheln un Snacken un Högen un Lachen un Ratslagen bie uns in de Wahnung — is meist as in de Vörwiehnachtstiet, wo de Oogen nah den hellen Stern utkiekt, de jeden Dag wat näger kümmt — mit all sien Licht un Freid!

Un mit 'nmal is dat sowiet ...

Uns' Jung — wi ropt em blots „Buttje“ — de geht för 'n poor Dag' nah Tante Hilde, wi könt em nu ja nich to Hus bruken. Un ick, de Vader, ick weet bie lütten nich mehr, wat vörn un achtern is. Ick loop as düselig rüm, hen un her, up un dal — un denn, merren in de Nacht, kriggt mien Fru mi hoch un seggt: „Ick glöv, dat is höchste Tiet! Bestell man gau 'n Taxe!“

Bannig hittelig bün ick. Blots mien Fru blifft ruhig as man een.

„Vergitt nich, morgen dien Oberhemden vun de Plättfru to halen, hörst? ... Un üm dien Strümp un de Unnerbüxen brukst di nich to quälen, is allens wuschen un liggt in de Schuvlad' ...“

Se snackt in eens weg, ook denn noch, as wi al in 't Auto sitt. Is meist, as güng dat mehr üm mi as üm ehr. Noch in de Klinik seggt se: „Un in de Spieskamer steiht 'n groten Putt mit Arvensupp, dor hest de nächsten Dag' 'nog an! ... Un lat nich soveel Tassen un Töllers rümstahn, wasch de Dinger jümmers glieks af! ... Un de Blomen in 'n Balkonkasten kriegt jeden Abend frisch Water! ... Un pedd di ook jümmers schön de Föt af! ...“

Miteens kümmt de Swester in den witten Kittel un seggt to mien Fru: „Nu lat't Se blots Ehren Mann loopen, den hebbt wi hier gor nich up de Reken! Nu sünd S e mal Nummer Een!“

De Swester hakt mien Fru ünner, un denn lat't de beiden mi einfach stahn, kiekt sick gor nich nah mi üm. Un ick, tja, ick biester nu alleen dör de düstern Straten un kiek nah de Sterns un sök mi eenen ut, recht so 'n blanken, un ick frag em: „Büst d u dat, de vunnacht vun 'n Heben fallen will? Oder du —? Oder du —?“

Un denn denk ick wedder an mien Fru. Och, wenn se dor man erst mit dör wär! Un ick kam mi vör as 'n Verbreker, de bös wat anstellt hett un nu vör 't Brett schall — un ick segg blots jümmers: „Leebe Gott, lat dat blots nich so lang duern — un stah mien Fru man düchtig bie — un dat is mi ganz eendont, wat dat nu

☐ Waschmaschinen

☒ Wäscheschleudern

☐ Staubsauger

☒ Beleuchtungskörper

☐ Radio- und Fernsehgeräte

☒ Tonbandgeräte

☐ Phonokoffer

☒ Plattenspieler

Sämtliche Geräte für den modernen Haushalt

aus Ihrem Elektrohaus
Prüfung von Blitzschutzanlagen!

WILLY EHLERS

Großhansdorf, Eilbergweg 6 ☎ 6 23 10

'n Jung oder 'n Deern is, aber wenn dat angahn kann, denn man leeber 'n Deern — 'n Jung hebbt wi doch al — un denn hett uns' Buttje doch 'n lütte Swester — aber de Hauptsak is, dat geiht allens got . . ."

Keen Oog krieg ick düsse Nacht to, ick kann den Morgen gor nich aftöben. Un denn bimmelt mit 'nmal de Klönkasten — — —

„Ja? Wat is —?“

„Hier ist de Klinik. Wi gra'liert ook schön — — ja, ja, allens gesund! Kamt Se man glieks mal lang!“

Un denn stah ick bie mien Fru an ehr Bett un kann rein gor nicks seggen, krieg keen Wort rut, kann ehr blots eenen updrücken. Un de Swester, de grient so gediegen —

— un mien Fru sütt so witt ut as dat Küssen ünner ehren Kopp

— un doch lacht se mi to

— un ick heff jümmers noch de Rosen in de Hand un weet dat gor nich

— un dat rückt allens bannig nah Krankenhaus — —

— un denn seggt mien Fru: „Wullt ehr denn gor nich mal ankieken, uns' lütte Deern?“

Dor liggt dat in den Korv, dat Wunner, un is so söt un nüdlich as een vun de lütten Appelsinas, de een männigmal in de groten find't.

Ick denk: dor is ja wull doch so 'n blanken Stern vun 'n Heben fullen! Un ick föhl mi keen beten mehr as Verbreker, nee, — nu bün ick 'n groten Held! Nu kunn ick Böm utrietien! Nu heff ick Weltgeschicht makt!

Miteens kann ick mien Freid nich holen, loop wedder to mien Fru an dat Bett

Fritz C. Groebler sen.

Büromaschinenmechanikermeister

Nähmaschinen

Büromaschinen

Gritzner · Prinzess

Triumph · Olivetti

Bürobedarf · Große Auswahl in Zubehör

Reparaturen sämtlicher Fabrikate in eigener Werkstatt

Seit 30 Jahren am Platze; über 40 Jahre Berufserfahrung

 **2118**

Ahrensburg,

Reeshoop 3

am ehem.

Wochenmarkt

Berg & Didkowsky

H O L Z H A N D L U N G

Schmalenbeck · Ahrensfelder Weg 13-15 · Tel.: Ahrensburg 6 10 63

Schnittholz - Platten - Türen

un schree luthals: „Stell di vör — wi hebbt 'n Deern kregen! En glatte, schöne, sôte Deern hebbt wi kregen! Wat seggst du dor blots to? En fixe, grote, stramme Deern!“

„Ick weet dat all!“ seggt mien Fru. „Ick wär dor ja bie!“

Na, un denn dat Leben, as mien Fru mit dat Lütte wedder to Hus is! Nu kümmt ook uns' Buttje wedder vun Tante Hilde trügg.

„Frei di man düchtig!“ seggt Tante Hilde un schüfft den Jung ut ehr Dör, „du hest 'n lütte Swester kregen!“

„Oha, Mann, — hest dat Vader ook al vertellt?“ fragt Buttje. „Du weeßt doch, wat de al för 'n Stunk makt hett, as ick körtens den lütten Köter mit nah Hus brocht heff!“

Aber denn sust he ook al los — birst tweemaal üm de Eck — störmst bie uns de Treppen hoch — un geiht up Töhnspitzen in de Slapstuv. Dor kickt he sick nahdenkern sien Swester vun alle Kanten an.

„Oha, wat is dat blots för 'n lütten Dutt!“ meent he. Un vun düssen Oogenblick an hebbt wi nich blots 'n Buttje, nee, nu hebbt wi ook noch 'n Duttje!

Sien Moder fragt em: „Na, Buttje — wo gefallt di denn dien lütte Swester?“

„Weet ick noch nich, ick kenn ehr noch to wenig! Erstmal aftöben, wo se sick maken ward...“

Abends nehm ick em biekant un segg: „Mußt nu ook jümmers schön still wesen un nich soveel Larm maken! Moder mutt noch veel liggen un slapen, — nu, wo ehr de Adbor in 't Been beten hett!“

„Wat?“ kreiht de Jung, „erst kriggt se uns' Duttje — un denn bitt ehr de Adbor ook noch in dat Been? Na, Moder kann mi aber duern...“

Freude am Garten

planen
neu anlegen
umgestalten



Gärtnormeister
Ullrich Petri
Gartengestaltung

2071 SIEK · Alte Landstraße · Telefon: (04107) 208

STREHL'S GASTHOF

Ahrensburg · Dänenweg 12 · Telefon 24 01

Jeden Sonnabend Tanz

Hähnchen vom Grill ● **Frisch und saftig** ●

Für Festlichkeiten Lieferung auch außer Haus

Alles unter

Das ideale
Moderne Selbstbedienung
Täglich OBST und GEMÜSE
FRISCHE BRÖ

Frische Deutsche Markenbutter 250 g **1,68**

Hähnchen, bratfertig 850 g, Stück **2,55**

Hähnchen, bratfertig 1200 g, Stück **3,68**

„Edle Tropfen“ von Trumpf statt 5,— jetzt nur **3,85**

Der Schlachtermeister
(Firma CARL JÖRN) bietet an:



FEINKOSTHAUS PR
Eigener Parkplatz

einem Dach

inkaufsziel!

schnell — bequem — preiswert
isch vom Großmarkt Hamburg

KHEN 10 Stück **1,58**

Sprengel „India“ 250 g-Schachtel statt 6,— jetzt **4,45**

Deutscher Sekt „Privat“ 1/1 Fl. incl. St. **4,75**

Bananen 1000 Gramm **—,78**

Persil 3-kg-Tragetasche **7,95**

Gulasch, I. Sorte 500 g **3,68**

Nacken 500 g **3,20**

EN **Großhansdorf, Eilbergweg 8**
U-Bahnhof, ☎ Ahrensburg 6 25 02

Werbung gültig bis 8. November 1967

Hellmuth Karnstedt

Radio- und Fernsehtechnikermeister

Großhansdorf · Barkholt 30 · Tel. 614 45

- Reparaturen und Verkauf von Radio- und Fernsehgeräten
- Bau von Antennenanlagen

Übernehme **sofort** sämtliche kleinere **MAURERARBEITEN**
z. B. **Instandhaltungen, Ausbesserungen, Ausbau,**
Umbau, Gartenmauern, Garagen, alle Putzarbeiten.

ECKHARD LAU

Großhansdorf — Waldreiterweg 30 — Telefon 6 62 67

Hans Ritzkowsky

Bäckerei und Konditorei

Großhansdorf, Wöhrendamm 17

- | | |
|-----------------|---------------|
| ● Obstkuchen | ● Teegebäck |
| ● Butterkuchen | ● Zwieback |
| ● Mohnkuchen | ● Sandwiches |
| ● Sahnedesserts | ● Krustenbrot |
| ● Torten | |

Von Meisterhand – und immer frisch
Lieferung frei Haus

☎ 6 23 82

Reifen-Hansen

Reifenhandel · Vulkanisierbetrieb

Reifen aller Fabrikate

Erneuerung mit 24 Monaten

Garantie

Auswuchten – auch elektronisch

Geschäftszeit:

montags bis freitags 8–18 Uhr
sonnabends 8–13 Uhr

Wir holen ab und liefern an

Ahrensburg

Hamburger Straße 84 · ☎ 43 55

TAXENRUF 39 55

Am Bahn. Großhansdorf

Fr. Möller jr.

Tanzschule Babette

Ahrensburg, Königstraße 1 · Telefon 22 25

Anmeldungen zu Schüler- und Ehepaarkursen
täglich von 14 bis 17 Uhr

Mitteilungen

Der **DRK - Bereitschaftszug** Großhansdorf unter ärztlicher Leitung von Herrn Dr. med. Peter Lindner kann am 30. Oktober ds. Jahres auf seine zweijährige Tätigkeit zurückblicken.

In diesem Zeitraum wurden durch uns ca. 300 Personen in erster Hilfe geschult, darunter Angehörige von 5 freiwilligen Feuerwehren. Beginnend mit dem 16.9.1967 sollen allein am Gymnasium Großhansdorf in unserem Winterprogramm nacheinander 4 1.-Hilfse-Kurse durchgeführt werden. Darüber hinaus werden Angehörige der freiwilligen Feuerwehr Ahrensfelde als Ersthelfer ausgebildet und es sind weiter 1.-Hilfse-Kurse für Schüler und Schülerinnen der Volksschule Großhansdorf und einen allgemeinen Zuhörererkreis in Vorbereitung.

Unsere DRK-Helfer und Helferinnen, die im Sanitätsdienst an den Autobahn-Unfallhilfstellten und bei Veranstaltungen aller Art ihren freiwillig übernommenen Pflichten jederzeit gerne und freudig nachkommen, haben den sehr verständlichen Wunsch, daß sich noch mehr Mitbürger und Mitbürgerinnen zur Mitarbeit an dieser schönen Aufgabe bereitfinden mögen. Jeder an der Rotkreuz-Arbeit Interessierte ist herzlich willkommen!

Bringen Sie, bitte, anläßlich der diesjährigen DRK-Herbst-Sammlung vom 10.—23. Oktober Ihre Anerkennung

unserer ehrenamtlichen Arbeit durch eine Geldspende zum Ausdruck und erleichtern Sie uns unsere Sammeltätigkeit durch Ihr freundliches Verständnis. Wir werden es Ihnen durch unseren weiteren Einsatz im Dienst am Nächsten lohnen!

Erika Schlömp

I. Vorsitzende des DRK-Ortsvereins
Großhansdorf

*

Im Rahmen der **kulturellen Betreuung älterer Mitbürger**, veranstaltet durch die Arbeitsgemeinschaft freier Wohlfahrtsverbände im Zusammenwirken mit der Gemeinde Großhansdorf, findet am Sonnabend, dem 28. Oktober 1967, 15 Uhr, im Walldreitersaal

eine Dichterlesung v. Rudolf K i e n a u statt, zu der dieses Mal seitens des Deutschen Roten Kreuzes sehr herzlich eingeladen wird. Eintritt frei!

*

Die **Schlesweg** verlegte in den letzten Wochen vom Roseneck zur neuen Trafo-Station am Kortenkamp ein 11 000-Watt-Kabel. Wie lange wird es wohl dauern, bis die nächste Firma die Fußwege aufreißt?

Brillen-Maurer
Diplom-Optiker RUF 2172



AHRENSBURG **Lieferant aller**
Manhagener Allee 9 **Krankenkassen**

sonnabends geschlossen

Fensterreinigung
für Privathaushalte, Büro-
und Geschäftshäuser, übernimmt
Henry Henriksen
Ahrensburg, Pappelweg 40
☎ 5 60 81

Schulverband Gymnasium Großhansdorf

Für die Verbandsvertretung des Schulverbandes Gymnasium Großhansdorf wurden in der vorletzten Sitzung der Gemeindevertretung folgende Mitglieder gewählt:

Gemeindevertreter Dillenburg (CDU)

Gemeindevertreter Preßler (SPD)

Gemeindevertreter Wilken (FDP)

Es ist notwendig, daß für diese Mitglieder Ersatzvertreter gewählt werden. Hierzu sind nachstehende Vorschläge gebilligt worden:

Von der SPD-Fraktion:

Frau Margrieta Reichert

Von der FDP-Fraktion:

Herr Alfred Steffen

Von der CDU-Fraktion:

Herr Otto Holst

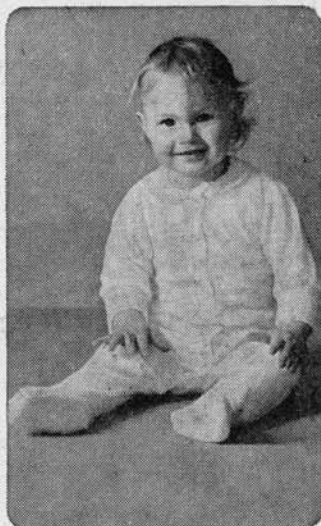
*

Anordnung einer Veränderungssperre für das Gebiet des Bebauungsplanes Nr. 8 (Eilbergweg)

Für das Gebiet am Eilbergweg (Bahnhof Großhansdorf) besteht zur Zeit ein Bebauungsplanentwurf. In letzter Zeit sind bei der Gemeinde verschiedene Anträge auf Bebauung von Grundstücken innerhalb des Plangebietes eingegangen, die jedoch nicht mit den planerischen Vorstellungen der Gemeinde zu vereinbaren waren. Es ist zu erwarten, daß in Zukunft weitere Anträge dieser Art vorgelegt werden. Aus diesem Grunde hat der Bauausschuß in seiner Sitzung am 31. Juli 1967 beschlossen, zur Sicherung der Planung im Bereich des künftigen Bebauungsplanes Nr. 8 eine Veränderungssperre zu erlassen.

Die Gemeindevertretung beschloß für das Gebiet zwischen den Straßenteilen Wöhrendamm, Up de Worth, Bahnhofsweg, Schaapkamp und Eilbergweg die Anordnung einer Veränderungssperre.

Der mit dem Kind wachsende Anzug ..



ist längs- und querelastisch, er paßt sich dem wachsenden Körper des Kindes an. Ein Anzug genügt für mehrere Größen. Verlangen Sie BABY STRETCH von SCHOBER!

Joelken

**Ahrensburg - Tel. 26 45
Manhagener Allee 1**

Im Gebiet der Veränderungssperre dürfen

- a) erhebliche oder wesentliche wertsteigernde Veränderungen der Grundstücke nicht vorgenommen werden,
- b) nicht genehmigungspflichtige, aber wertsteigernde bauliche Anlagen nicht errichtet oder wertsteigernde Änderungen an solchen Anlagen nicht vorgenommen werden,
- c) genehmigungspflichtige bauliche Anlagen nicht errichtet oder geändert werden.

*

Ausbau der Straße „Bei den rauen Bergen“

Bau-, Haupt- und Finanzausschuß der Gemeinde Großhansdorf empfahlen der Gemeindevertretung, den Ausbau der Straße „Bei den rauen Bergen“, und zwar das Teilstück zwischen „Groten Diek“ und dem Friedhof, zu beschließen. Es wurde festgestellt, daß es sich bei der Straße „Bei den rauen Bergen“ um eine Verbindungsstraße zwischen den Ortsteilen Großhansdorf und Schmalenbeck handelt, deren Ausbau überwiegend im öffentlichen Interesse liegt. Der besondere wirtschaftliche Vorteil der Anlieger wird für jedes Grundstück auf 45 % und der Eigenanteil der Gemeinde auf 55 % der vorläufigen Baukosten festgesetzt. Die Gesamtkosten des Straßenausbaues betragen laut Kostenvoranschlag DM 55 000,—. Der auf den einzelnen Beitragspflichtigen entfallende Aufwand wird je zur Hälfte nach der Grundstücksbreite (Frontmeter) und nach der Grundstücksfläche verteilt. Der voraussichtliche Betrag beträgt für 1 m Straßenfront DM 16,5662 und für 1 qm Grundstücksfläche DM 0,3182.

Da sich das Heißsandverfahren zwischen der Hochbahnbrücke am Bahnhof Kiekut und dem „Groten Diek“ sehr bewährte, will man auch den Mittelteil der Straße „Bei den rauen Bergen“ auf diese wesentlich billigere Weise her-

richten lassen. Wichtig ist, daß diese Maßnahmen keinen völligen Ausbau der Straße (Ausbau des Fußweges, Kanalisation fehlen) bedeuten, sondern daß nur die Fahrbahndecke hergerichtet werden soll. Aus nicht ganz ersichtlichen Gründen sollen die Straßenarbeiten nach Ansicht der Gemeindevertretung erst im Frühjahr beginnen!



Ihr Fotofachmann

Eigenes Labor
Schwarz-weiß und Color
Reproduktionen
Paßbilder in 3 Min.

Ahrensburg

Manhagener Allee 9
Telefon: 5 64 40

ACHTUNG!

Nachträglich

Doppelfenster ohne Umbau

Ständige Musterausstellung
von 9 — 16 Uhr

bei **Stefan Kreninger**
2000 Hamburg 1, Große Allee 9
Telefon 280 25 34

Fordern Sie Preislisten an

WILKENS
Edelstahl de Luxe



Wilkins Edelstahl de Luxe

— für den Tisch von Wilkins Silber-
schmieden geformt —

schimmernd, dauerhaft, unempfindlich

Wilkins Edelstahl de Luxe

— mit liebevoller Sorgfalt verarbeitet
Schmuck für den Tisch — ein großes
Programm herrlicher, preisgünstiger
Geschenke für Sie —

oder wenn Sie anderen eine Freude
machen wollen.



UHREN - SCHMUCK - BESTECKE

Winfried Hohl Uhrmachermeister

am Bahnhof Großhansdorf Telefon Ahrensburg 6 34 09

Eilbergweg 4

Rheuma, Gicht
Ischias
Nieren- und
Blasenleiden
Erkältung
Nervenschmerzen
Kreislaufstörungen



zum
Glück
gibt
es...



Gesundheitswäsche

Wir unterhalten auch

ein gut sortiertes

Lager in Angora mit

Wolle, Merino-Wolle

und Rheuma-Wolle.



Bandagen und Mieder

Ahrensburg (neben der Post)

Lieferant aller Krankenkassen

Neue Gemeindevertreterin

Wie bereits berichtet, stellte Gemeindevertreter Herbers (SPD) sein Mandat zur Verfügung, weil er nach Süddeutschland verzog. Nach dem Listenvorschlag der SPD rückte Frau Margrieta Reichert, Großhansdorf, An der Eilshorst 5, nach. Frau Reichert erklärte auf der letzten Gemeindevertretersitzung vom 28.9.1967, daß sie ihr Mandat annimmt. Die neue Gemeindevertreterin wurde vom Bürgervorsteher durch Handschlag verpflichtet und in ihre Tätigkeit eingeführt. Nach dem Vorschlag der SPD wird Frau Reichert Mitglied des Schul- und Kulturausschusses.

*

Ausschüsse wurden umbesetzt

Auf der letzten öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung äußerte die SPD den Wunsch, in einigen Ausschüssen der Gemeindevertretung Umbesetzungen vorzunehmen:

Hauptausschuß:

Für die ausscheidenden Herren Kuhlwein und Jacobi als neue Mitglieder die Herren Esser u. Preßler.

Finanzausschuß:

Für den ausgeschiedenen Herrn Herbers als neues Mitglied Herr Jacobi.

Schul- und Kulturausschuß:

Für den ausscheidenden Herrn Jacobi als neues Mitglied Herr Preßler.

Die Gemeindevertretung billigte den Vorschlag.

Immer etwas Besonderes!
Fischspezialitäten
von
Fisch-Nehl
Großhansdorf, am Bahnhof
☎ 6 32 29

Konten:

Wir weisen noch einmal darauf hin, daß der Heimatverein und der „Waldreiter“ verschiedene Konten führen. Der „Waldreiter“ führt ein Konto bei der

Kreissparkasse Stormarn (019/45244),

bei der

Spar- und Darlehnskasse Siek-Großhansdorf (02308)

und beim

Postscheckamt Hamburg (22 77 33 zur Gutschrift auf Konto 019/45244).

Für die herzliche Teilnahme, die Kranz- und Blumenspenden beim Heimgang meines lieben Vaters sage ich allen Nachbarn, Freunden und Bekannten unseren herzlichen Dank.

Herzlichen Dank Herrn Pastor Mauritz für die tröstenden Worte sowie Herrn und Frau Timmermann für die liebevolle Ausstattung.

Christel Senkull und Angehörige

Hamburg 26, Wichernsweg 29

Aushängekästen

Die beiden Aushängekästen der Gemeindeverwaltung Großhansdorf am Rathaus und am Kiekut-Bahnhof befinden sich immer noch, trotz zahlreicher Hinweise, in einem unordentlichen Zustand. Es bleibt uns unverständlich, daß es unmöglich ist, schmutzige Scheiben zu säubern, Spinnengewebe, tote Insekten und verrostete Heftzwecken zu entfernen. Auch muß das geordnete Anheften und Abnehmen der Mitteilungen große Schwierigkeiten bereiten. Gibt es wirklich keine Abhilfe? Es gibt noch Großhansdorfer, die die Mitteilungen in den Aushängekästen ohne schlechten Beigeschmack lesen möchten!

OMORIKA-Fichten

auch bis 3 m
mit Ballen
zu verkaufen!

Giertz, Schmalenbeck

Wassenkamp 6
Telefon: Ahrensburg 61191

WALTER WIECHERT

Olfeuerungsanlagen - Wartungs-
dienst - Kesselreinigung

HILDA WIECHERT

Markisenanfertigung u. Winter-
lagerung - Sämtl. Reparaturen

Großhansdorf, Up de Worth 25
Tel. 6 12 47

PUTZHILFE gesucht

1 X wöchentlich

Großhansdorf, Voßberg 6
Tel. 6 19 55

HEINZ FREITAG

Bauklempnerei u. Installationen

Ausführungen sämtlicher
Reparaturen

Schmalenbeck, Pommernweg 11
Tel. 6 21 86

Die Heidefahrt der Ruheständler

Ein Besuch der Lüneburger Heide gehört unwiderruflich zum alljährlichen Ausflugsprogramm des Ortsverbandes Großhansdorf der Ruhestandsbeamten. Immer wieder zieht ihn ihr schönster Schmuck, die „Heideblüte“, in ihren Bann, und stets bietet die weiträumige Landschaft neue Fahrtenziele. Diesmal war das Tal der wasserreichen Ilmenau, des Hauptflusses der Heide, der von der Elbe aus unmittelbar in ihr Herz- und Kerngebiet — bei Uelzen — führt, die Leitlinie der kleinen Reise in das Wunderland.

Lüneburg, die an Geschichte und schönen alten Bauten so reiche Salzstadt,

kann heute nur durchfahren werden, weil das Besichtigen des vielbesuchten „Klosters Medingen“ zeitlich festgelegt ist. Neben einem großen hochstämmigen Laubwald schimmert unvermittelt sein schloßartiger weißer Barockbau dem Blick entgegen. Es ist eines der sechs Nonnenklöster der Lüneburger Heide gewesen, die die Reformation in evangelische Damenstifte umgewandelt hat. Der hier einst ansässige Zisterzienserinnen-Orden wurde schon im Jahre 1228 im nahen Altenmedingen begründet, siedelte aber 1336 an diesen Platz über. Aber ein Januargewitter hat 1781 die gewiß schlichtere einstige

Klosteranlage eingeschert, und nur das sehenswerte alte Brauhaus blieb erhalten. Doch schon von 1782—1787 entstand der stattliche Neubau mit den zwei vorgezogenen Seitenflügeln, dessen Gesamtlänge 110 Meter mißt und über dessen Mitte sich der starke kuppelgekrönte Kirchturm erhebt. Und wie viele reizvolle Besonderheiten bietet das Innere des Gebäudes, die uns freundliche Stiftsdamen eingehend erläutern! Die Kirche ist ein Rundbau von nur 11,70 Metern Durchmesser, aber ihre Einrichtung ist in allen Einzelheiten von Meisterhand in der so gefälligen Kunst des Barock wohlbedacht gestaltet. Auch Säle und Zimmer zeigen den Geschmack des 18. Jahrhunderts; ein Raum enthält auch die Bilder aller evangelischen Äbtissinnen. Aus dem einstigen Kloster stammen noch ein gotischer Schrank etwa aus dem Jahre 1300, der prächtig verzierte silberne Äbtissinnenstab sowie die einzigartig fein gearbeitete Statuette des Hlg. Mauritius, des Schutzpatrons des

Klosters, beides vollendete Kunstwerke aus der Zeit um 1500.

Aber der kleine Ort Medingen bietet noch ein weiteres architektonisch auffallendes größeres Haus, ein Backstein-Fachwerk-Gebäude, das Herzog Ernst der Bekenner von Braunschweig-Lüneburg 1541 als Witwensitz für seine Gemahlin erbaut hat und das heute Amtsgericht ist.

Im nicht fernen Bevensen, einer geruh-samen Kleinstadt, die heute gern besuchter Kurort ist, erwartet uns der von Schmalenbeck mit seiner Gattin nach hierher verzogene Herr Günther Meyer und führte uns nach dem Mittagessen mit bester Sachkenntnis zunächst durch den höchst gepflegten Kurpark entlang der Ilmenau. Weite Rasenflächen wechseln mit farbenprächtigen Blumenbeeten, und auf einem karpfenbesetzten Teich blühen Seerosen. Ein neuzeitliches Freibad ist sicher eins der schönsten seiner Art, und auch ein Kneippkurbecken ist vorhanden. Ein baumumrahmtes „Rosencafé“ liegt neben

Dauerwellen u. Färben
vom Fachmann

Lassen Sie sich bei uns beraten

Salon Lorenz

Schmalenbeck, Grenzeck,
An der Autobahn, Tel.: 6 12 40

Suche 2 mal wöchentlich
HAUSHALTSHILFE

aus dem Raum Großhansdorf-
Schmalenbeck.

Offen, Schmalenbeck,
Alte Landstr. 63, Tel. 628 32

Die Nachfrage ist unverändert groß,

ich erbitte Angebote über



Otto Cropp

Großhansdorf · Wöhrendamm 58 · ☎ 6 11 57

**Einfam. Häuser
und
Baugrundstücke**

einem Konzertplatz, und auch für Sportmöglichkeiten ist gesorgt. Es ist erstaunlich, wie sehr sich die Stadtverwaltung angestrengt hat, ihren Luft- und Kneippkurort anziehend zu machen. Sie hat nunmehr auch eine 3 Kilometer von der Stadt entfernte in 2800 Metern erbohrte vorzügliche Solethermalquelle erworben und wird in Ortsnähe mit hohen Kosten eine Badeanlage errichten, so daß dem kleinen Bevensen im Rahmen der übrigen deutschen Thermalbäder gewiß ein größerer Aufschwung bevorsteht.

Zu einem weiteren nachhaltigen Erlebnis wird dann das nur wenig entfernte „Landschaftsschutzgebiet von Kl. Bünsdorf“. Das waldumrahmte Gelände ist nicht sonderlich groß, aber es bietet alle schönen Besonderheiten, die man einer echten Heidelandschaft nur wünschen kann. Der schon leicht vergehende rosige Blütenteppich des Heidekrauts überzieht alle Freiflächen und umrandet die weißstämmigen Bir-

ken und schlanken, dunklen Wacholder. Dazu ist das Gelände durch viele kleine Hügel eigenartig gewellt, und eine Tafel zeigt an, daß hier 59 bronzezeitliche Grabhügel von etwa 1500 vor Chr. sich erheben! Die Vorzeitler scheinen das von einer weiten Schlinge der Ilmenau wie schützend umfaßte Gebiet für ihren riesigen Friedhof besonders geschätzt zu haben. — Unmittelbar am Rande dieses einzigartigen Heidegebiets liegen in einem großen Waldstück verborgen die vielen kleinen Häuser eines noch heute benutzten Hamburger Ausweichkrankenhauses.

Und dann geht es — wieder über Bevensen — auf die Rückfahrt. Auf ihr überqueren wir die sehenswerte mächtige Geesthachter Staustufe der Elbe, und auch der weite Sachsenwald erfreut noch als ein abschließender Eindruck des an gehaltvollen Erlebnissen so reichen Tages.

Martin Wulf

Darauf haben Ratten und Mäuse immer Appetit!

◆ **RACUMIN** ◆

das weder Menschen noch Haustiere gefährdet und einfach anzuwenden ist.

Erhältlich bei: **Drogerie Herbert Bedarf**

Schmalenbeck, Sieker Landstraße 200, Telefon 6 32 50

Stern-Drogerie Horst Günther

Großhansdorf, Eilbergweg 12, am Bahnhof, Telefon 6 24 63

Bahnhofs-Drogerie Wolfgang Reder

Bahnhof Schmalenbeck und Bahnhof Kiekuf, Telefon 6 66 31

MÄRKLIN-EISENBAHN

günstig zu verkaufen.

Wittenhagen, Schmalenbeck

Bei den rauen Bergen 46 a

P U T Z F R A U

1 mal wöchentlich gesucht.

Schumacher, Ahrensburg,

Moltkeallee 7c, Tel. 38 96



Jeden Mittwoch
geschlossen!

Man geht nicht mehr ohne Hut!

Modische Neuheiten für Herbst und Winter.

Neuanfertigungen nach eigenem Geschmack,

Umarbeiten, auch in Pelz,

bietet Ihnen Ihre Modistin

Erna Kossmann

Schmalenbeck, Sieker Landstraße 162

Ruf: 6 18 33

(Nähe der Post)

1—2 mal wöchentlich vormittags

HAUSHALTSHILFE

gesucht.

Frau Becker, Schmalenbeck,

Bei den rauhen Bergen 46

Tel. 631 49

Kleintransporte

auch Schutt

Ferdinand Mathiszig

Großhansdorf

Hoisdorf. Landstr. 48 · Tel. 6 16 08

Autovermietung

an Selbstfahrer

Ernst Stahmer

Schmalenbeck, Sieker Landstr. 135

Telefon: 6 25 29

**PORZELLAN
GLAS**

E. BUCHHOLZ

Ahrensburg · Ruf 21 65

Lieferung frei Haus

HORST BREMER Schlossermeister
GROSSHANDS DORF Mühlendamm 38 ☎ 6 36 34

Bau- und Kunstschlosserei

Ihr Florist

eigene Gärtnerei

Blümen **Lütge**



am Bhf. Schmalenbeck, am Bhf. Kiekut

Ruf: 61 0 61

FLEUROP

Dienst



Sei schlau! Geh' zu

Fernseh-Lau

Radio - Fernsehen - Elektro - Schallplatten
Am Bahnhof Schmalenbeck, Telefon 6 33 57

GYMNASTIKKURSE

für Hausfrauen, Berufstätige, junge Mädchen und Kinder

Laufend Kurse für **Schwangerschaftsgymnastik**

Elisabeth Grimpe

staatlich anerk. Krankengymnastin

Ahrensburg, Stormarnstraße 17 • Tel. 26 86

**Zentralheizungs- und
Ölfeuerungsanlagen**

Jürgen Kleinke

AHRENSBURG

Hamburger Straße 79

☎ 5 57 93

Moderne sanitäre Anlagen • Sielanschlüsse

Bauklempnerei Wilhelm Mückel

Schmalenbeck • Bartelskamp 6 • Tel.: Ahrensburg 6 10 41

Vom Standesamt

Geburten

7. 8. Nicole Frank, Elchweg 10
17. 8. Martina Winter, An der Eilshorst 7 a
30. 8. Stephan Dietmar Reichel, An der Hege 48
8. 9. Olaf Klappstein, Ostlandstr. 10
11. 9. Andrea Brose, Wetenkamp 17
18. 9. Iris Mielke, Ahrensfelder Weg 9

Eheschließungen

30. 8. Heinz-Peter Münte, Wassenkamp 11 und Gudrun Hildegard Bretschneider, Hamburg
31. 8. Günter Willi Albrecht, Hamburg und Erika Brunhilde Doebler, Papenwisch 40
1. 9. Bernhard Krause, 4. Achtertwiete 2 und Hannelore Rosemarie Jöhren, Hamburg

8. 9. Dagobert Hadyk, Groten Diek 54 und Brigitte Janßen, Barkhorst
15. 9. Michael von Schmude, Ahrensburg und Heide-Marie Timmermann, Hoisd. Landstr. 30
15. 9. Gerald-Hartlef von der Fecht, Hamburg und Hella Spottke, Ostpreußenweg 23
21. 9. Werner Reichert, An der Eilshorst 5 und Anneliese Johanna Martha Seidel, Bargteheide
22. 9. Volkmar Dubro, Hamburg und Resi Busch, Sieker Landstr. 191
22. 9. Ernst Engelbert Meyer, Hamburg und Elsa Irene Stadie, Am See 2

Sterbefälle

30. 8. Karl Max Rauscher, Elchweg 7
19. 9. Gustav Bytzek, Kortenkamp 12

Fernsehen

Rundfunk

kauft man vorteilhaft
zu frei kalkuliertem Barpreis bei

Klang-Born

Hamburg-Volksdorf, Claus-Ferk-Str. 8-10, ☎ 603 49 39

(direkt am U-Bahnhof Volksdorf)

|| Natürlich mit 100% Kundendienst ||
|| und Garantie ||

KARL-HANS MEIER-HEDDE

BAUMEISTER

GROSSHANS DORF — Wöhrendamm 19 — Telefon 610 39

Maurer-, Stahlbeton-, Zimmerer- u. Fliesenarbeiten

Seit über 30 Jahren

Heizung - Lüftung - Ölfeuerung

Ölfeuerungs-Wartungsdienst für viele Fabrikate

Heiz- und Filteranlagen für Schwimmbäder

Arthur Rathje AHRENSBURG Große Straße 8 · Tel.: 23 08

Seit über 30 Jahren

den Führerschein

durch die Fahrschule

Tel. 6 29 70 Hermann Jepsen

Am U-Bahnhof Kiekut

● VW, Opel-Rekord, Opel-Kadett, LKW und Motorroller ●

*Feine Fleisch- und Wurstwaren
Lebensmittel und Konserven*

Günther Reuter Schmalenbeck, Sieker Landstr. 183 ☎ 6 21 07



Die Apotheke hilft

Notdienstordnung der Apotheken



AM U-BAHNHOF GROSSHANSDORF

Apotheke

Inhaber: **J. Schilling**

Tel.: 6 21 77

Okt.: Mittwoch, 25.

Montag, 30.

Nov.: Freitag, 3.

Dienstag, 7.

Freitag, 10.

Mittwoch, 15.

Sonntag, 18.

Sonntag, 19.

Donnerstag, 23.

Montag, 27.

Waldorfer Apotheke

am U-Bahnhof SCHMALENBECK

Pächter: **Ilse Schütz**

Tel.: 6 11 78

Okt.: Sonnabend, 28.

Sonntag, 29.

Nov.: Donnerstag, 2.

Montag, 6.

Dienstag, 14.

Dienstag, 21.

Mittwoch, 22.

KOHLN, KOKS, BRIKETTS + HOLZ

liefert Ihnen: **O. Bökenberg & B. Martens**

SIEK bei Ahrensburg

Telefon: Siek 206 (04107)



Redaktion: Eckart Fahs, Schmalenbeck, Roseneck 33, Ruf 6 16 45 — Anzeigen: Ferdinand Tegtmeier, Schmalenbeck, Haberkamp 7 a, Telefon 6 63 30, und Eckart Fahs — Vertrieb: Helmuth Lage, Schmalenbeck, Sieker Landstraße 195, Ruf 6 32 69 — Verlag des Heimatvereins Großhansdorf-Schmalenbeck e. V., Schmalenbeck — Druck: Ludwig Appel, Hamburg 22, Glückstr. 53, Ruf 29 12 29 — Zuschriften an die Schriftleitung „Waldreiter“ — Erscheint einmal im Monat — Für den Botendienst jede Nummer 10 Pf. — Konten: Kreissparkasse Stormarn 019/452 44; Postscheckamt Hamburg 2277 33 (Empfänger: E. Fahs, Kreissparkasse Stormarn 019/452 44); Spar- und Darlehnskasse e.G.m.b.H., Siek-Großhansdorf, Konto-Nr. 02308) — Die abgedruckten Zuschriften in „Briefe an den Waldreiter“ sind Diskussionsbeiträge und stellen nicht in allen Teilen die Meinung der Redaktion dar — Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung der Schriftleitung.

Evangelischer Gottesdienst

der Evang.-luth. Kirchengemeinde Großhansdorf-Schmalenbeck, Auferstehungskirche

An Sonn- und Feiertagen	um 10.00 Uhr
an jedem Mittwoch	um 19.30 Uhr
Kindergottesdienste an Sonn- und Feiertagen	um 11.15 Uhr

Pfarramt Großhansdorf-Schmalenbeck: Schmalenbeck, Alte Landstraße 20,
Tel. Ahrensburg 6 24 34 PASTOR MAURITZ

Ahrensburg St. Marien: Hamburger Straße / Ecke Adolfstraße.	Sonntag: 7.30; 9.00; 10.30 Uhr Werktags: 8.00; Donnerst.: 19.30 Uhr
---	--

Großhansdorf-Schmalenbeck „Heilig-Geist-Kirche“ (Am U-Bahn- hof „Kiekut“)	Sonntag: 9.00 Uhr Werktags: Mittwoch: 8.00; Freitag: 19.30 Uhr
--	--

Kath. Pfarramt: Ahrensburg, Hamburger Str. 48, Tel. Ahrensburg 29 07

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde

Schmalenbeck, Papenwisch 5		Mädeljungchar	
Gottesdienst jeden Sonntag	9.30	jeden Sonnabend	15.00
Kinderstunde	11.00	Frauenstunde	
Bibelstunde jeden Dienstag	20.00	jeden 2. Montag im Monat	15.00

Jedermann ist zu den Veranstaltungen herzlich eingeladen.

Freie Evangelische Gemeinde

Hamburg · Holstenwall 21

Wir laden jedermann herzlich zu
unseren Bibelstunden ein:

Großhansdorf:

Ostpreußenweg 21 (bei Hartwich)
Bibelstunde: dienstags 20.00 Uhr

Schmalenbeck:

Stiller Winkel 3 (bei Müller)
Bibelstunde: freitags 20.00 Uhr
Kinderstunde: mittwochs 16.00 Uhr

HANS HERM. GLÖE

ELEKTROMEISTER

SCHMALENBECK Ruf 6 14 54

neben der Hochbahnbrücke

DAMENSALON

Knicktehm

am Bahnhof Kiekut

Geschäftszeiten: 8.30 – 18 Uhr
sonnabends 8 – 14 Uhr

dienstags geschlossen

Tel. 62955

Kurt Bachmann

feine Fleisch- u. Wurstwaren

Großhansdorf

Wöhrendamm 35 · Tel. 6 24 36

HERMANN KUPPE

Inh. Herta Kuppe

Ahrensburg
Schillerallee 6
Fernruf 2060

Zentralheizungs- und Ölfeuerungsanlagen

Umbau und Kundendienst

Ausführung sämtlicher Reparaturarbeiten



Grabdenkmäler

Horst Niquet, Steinmetzmeister

Ausstellungslager, Beratung und Verkauf:

Schmalenbeck, Sieker Landstrasse 186

Lieferung nach allen Friedhöfen (dicht bei der Babenkoppel)

Ruf 6 32 06



ERD- UND FEUERBESTATTUNGEN

AHRENSBURGER BESTATTUNGS-INSTITUT

GRESSMANN & TIMMERMANN

Großhansdorf, Hoisdorfer Landstraße 30 · Ruf 6 11 53

Ahrensburg, Reeshoop 2 · Ruf 29 16

Eigene Überführungswagen · Alle mit dem Trauerfall verbundenen Wege
werden erledigt · Auf Wunsch sofortiger Hausbesuch

ROSCH-TEXTILIEN

am Bahnhof Schmalenbeck

Schöner in



Kübler

Für alle Herren, die saloppe Eleganz lieben, haben wir modisch flotte Kübler-Westen. Ein Besuch bei uns lohnt sich!

hat auch für Sie die richtige Winterbekleidung, die Sie und Ihre Kinder brauchen!

Große Auswahl in Damen-, Herren- und Kinderpullovern, Kinder-Anoraks und Kinderhosen in allen Größen.

Schiesser Damen- und Herren-Unterwäsche sowie die unverwüstliche Tausendsassa-Kinderkleidung.

Denken Sie auch an die praktischen gelben **Seglerjacken**. Schutz vor dem Unwetter und zugleich Schutz im Straßenverkehr!

Für anspruchsvolle Damen:

Elbeo-Strümpfe!

Medima-Rheumawäsche für jedermann!

ROSCH-TEXTILIEN

am Bahnhof Schmalenbeck · ☎ 6 34 08

Annahmestelle für die wirklich gute ADDI-Reinigung